

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Literaturverzeichnis	XXIII

§ 1. Grundlagen der EU-Wettbewerbsregeln

I. Zuständigkeit der Europäischen Union (Art. 3 Abs. 1 Buchst. b AEUV)	1
II. Art. 101 und 102 AEUV	2
III. Verordnungen und Richtlinien (Art. 103 AEUV)	6
IV. Art. 107–109 AEUV	16
V. Relevanter Markt	16
VI. Zusammenfassung	23

§ 2. Verbot wettbewerbsbeschränkender Vereinbarungen oder Beschlüsse (Art. 101 AEUV)

I. Normstruktur und -zweck	25
II. Verbotstatbestand (Art. 101 Abs. 1 AEUV)	26
III. Freistellung (Art. 101 Abs. 3 AEUV)	87
IV. Rechtsfolgen	115

§ 3. Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung (Art. 102 AEUV)

I. Voraussetzungen	118
II. Normzweck	119
III. Anwendungsbereich	120
IV. Tatbestand	121
V. Rechtsfolgen	159

§ 4. Verfahren bei Verstößen gegen Art. 101 und 102 AEUV (VO (EG) Nr. 1/2003)

I. Verfahrensarten	160
II. Verfahrensgrundsätze	160
III. Ausschließliche Zuständigkeit der Kommission (Art. 11 Abs. 6 VO (EG) Nr. 1/2003)	161
IV. Aufforderung zur Einstellung der Zuwiderhandlung (Art. 7 VO (EG) Nr. 1/2003)	162
V. Einstweilige Maßnahmen (Art. 8 VO (EG) Nr. 1/2003)	166
VI. Verpflichtungszusagen (Art. 9 VO (EG) Nr. 1/2003)	167

4. Anwendung von Art. 101 Abs. 3 AEUV im Einzelfall	106
IV. Rechtsfolgen	115
1. Nichtigkeit von Vereinbarungen und Beschlüssen (Art. 101 Abs. 2 AEUV)	115
2. Weitere Rechtsfolgen	117
§ 3. Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung (Art. 102 AEUV)	
I. Voraussetzungen	118
II. Normzweck	119
III. Anwendungsbereich	120
IV. Tatbestand	121
1. Normadressaten	121
2. Missbräuchliche Ausnutzung marktbeherrschender Stellung	130
3. Eignung zur Beeinträchtigung des Handels zwischen den Mitgliedstaaten	158
V. Rechtsfolgen	159
§ 4. Verfahren bei Verstößen gegen Art. 101 und 102 AEUV (VO (EG) Nr. 1/2003)	
I. Verfahrensarten	160
II. Verfahrensgrundsätze	160
III. Ausschließliche Zuständigkeit der Kommission (Art. 11 Abs. 6 VO (EG) Nr. 1/2003)	161
IV. Aufforderung zur Einstellung der Zuwiderhandlung (Art. 7 VO (EG) Nr. 1/2003)	162
1. Zweck	162
2. Inhalt	162
3. Durchsetzung	164
4. Aufgreifermessen der Kommission	165
V. Einstweilige Maßnahmen (Art. 8 VO (EG) Nr. 1/2003)	166
VI. Verpflichtungszusagen (Art. 9 VO (EG) Nr. 1/2003)	167
VII. Feststellung der Nichtanwendbarkeit (Art. 10 VO (EG) Nr. 1/2003)	168
VIII. Ermittlungsbefugnisse (Art. 17–22 VO (EG) Nr. 1/2003)	169
IX. Geldbußen (Art. 23 VO (EG) Nr. 1/2003)	170
1. Zweck	170
2. Rechtsnatur	170
3. Voraussetzungen (Art. 23 Abs. 1, Abs. 2 VO 1/2003)	170
4. Höhe (Art. 23 Abs. 3 VO (EG) Nr. 1/2003)	172
5. Verfolgungsverjährung (Art. 25 VO (EG) Nr. 1/2003)	175
X. Zwangsgeld (Art. 24 VO (EG) Nr. 1/2003)	175
1. Zweck	175
2. Voraussetzungen (Art. 24 Abs. 1 VO (EG) Nr. 1/2003)	176
3. Verfolgungsverjährung (Art. 25 VO (EG) Nr. 1/2003)	177

XI. Erlass von Gruppenfreistellungsverordnungen	177
XII. Entzugsentscheidung (Art. 29 VO (EG) Nr. 1/2003)	177
XIII. Publizität (Art. 30 Abs. 1 VO (EG) Nr. 1/2003)	177
XIV. Zusammenfassung	178

§ 5. Öffentliche und monopolartige Unternehmen (Art. 106 AEUV)

I. Interessenlage	179
II. Normzweck	180
III. Verpflichtung der Mitgliedstaaten (Art. 106 Abs. 1 AEUV)	182
1. Tatbestand	182
2. Rechtsfolgen	184
IV. Ausnahme für bestimmte Unternehmen (Art. 106 Abs. 2 AEUV)	189
1. Normadressaten	189
2. Systematischer Zusammenhang zwischen Art. 106 Abs. 1 AEUV und Art. 106 Abs. 2 AEUV	189
3. Betrauung mit einer Dienstleistung von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse	189
4. Finanzmonopole	192
5. Verhinderung der Aufgabenerfüllung	192
6. Keine Beeinträchtigung der Entwicklung des Handelsverkehrs (Art. 106 Abs. 2 S. 2 AEUV)	194
V. Zusammenfassung	195

§ 6. Kontrolle von Unternehmenszusammenschlüssen (VO (EG) Nr. 139/2004)

I. Normzweck	196
II. Verhältnis zu Art. 101 und 102 AEUV	197
III. Verhältnis zu den nationalen Wettbewerbsordnungen der Mitgliedstaaten	198
IV. Anwendungsbereich (Art. 3 und 1 FKVO)	199
1. Normstruktur	199
2. Zusammenschluss (Art. 3 FKVO)	200
3. Gemeinschaftsweite Bedeutung des Zusammenschlusses (Art. 1 Abs. 2 und Abs. 3 FKVO)	208
V. Prüfungsmaßstab (Art. 2 FKVO)	211
1. Normstruktur	211
2. Erlaubnisvorbehalt (Art. 2 Abs. 2 FKVO)	212
3. Verbotstatbestand (Art. 2 Abs. 3 FKVO)	215
4. Beurteilungskriterien (Art. 2 Abs. 1 FKVO)	215
5. Vollfunktionsgemeinschaftsunternehmen (Art. 2 Abs. 4, Abs. 5, 3 Abs. 4 FKVO)	222
6. Zusammenfassung	227
VI. Rechtsfolgen	229
1. Zivilrechtliche Rechtsfolgen	229

6. Sonstige Verbindungen von Unternehmen (§ 37 Abs. 1 Nr. 4 GWB)	370
7. Verstärkung einer bereits bestehenden Unternehmensverbindung (§ 37 Abs. 2 GWB)	372
8. Ausnahmetatbestand (§ 37 Abs. 3 GWB)	374
IV. Geltungsbereich der Zusammenschlusskontrolle (§ 35 GWB) ..	374
1. Normstruktur	374
2. Quantitative Schwellenwerte (§ 35 Abs. 1 GWB)	374
3. Quantitative Schwellenwerte und andere Voraussetzungen (§ 35 Abs. 1a GWB)	375
4. Ausnahmen (§ 35 Abs. 2 GWB)	375
5. Abgrenzung von FKVO und GWB (§ 35 Abs. 3 GWB)	375
6. Berechnung der Umsatzerlöse und des Wertes der Gegenleistung (§ 38 GWB)	376
V. Grundsätze für die Beurteilung von Zusammenschlüssen (§ 36 Abs. 1 GWB)	377
1. Normzweck	377
2. Begründung oder Verstärkung einer marktbeherrschenden Stellung (§ 18 GWB) als Beispiel für eine erhebliche Behinderung wirksamen Wettbewerbs	378
3. Maßgebender Beurteilungszeitpunkt	383
4. Kausalzusammenhang zwischen Zusammenschluss und Wettbewerbsbehinderung	385
5. Abwägungsklausel (§ 36 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 GWB)	386
6. Bagatellmarktklausel (§ 36 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 GWB)	389
VI. Besonderheiten von Zusammenschlüssen durch Zeitungsverlage	389
1. Grundsätze der Beurteilung von Pressezusammenschlüssen	389
2. Eingeschränkte Anwendbarkeit des § 35 Abs. 1, Abs. 1a und Abs. 2 GWB (§ 38 Abs. 3 GWB)	390
3. Privilegierung von Sanierungsfusionen im Pressebereich (§ 36 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 GWB)	391
VII. Verfahren (§§ 39–43 GWB)	392
1. Normstruktur	392
2. Anmeldung (§§ 39, 39a GWB)	392
3. Vorverfahren (§ 40 Abs. 1 GWB)	392
4. Hauptprüfverfahren (§ 40 Abs. 2–Abs. 7 GWB)	393
5. Vollzugsverbot (§ 41 GWB)	394
6. Ministererlaubnis (§ 42 GWB)	396
 § 11. Sanktionen und Verfahren	
I. Verfahrensarten	397
II. Befugnisse der Kartellbehörden (§§ 32–32e, 34 GWB)	398
1. Auslegungsgrundsätze	398
2. Abstellung und nachträgliche Feststellung von Zuwiderhandlungen (§ 32 GWB)	398

3. Einstweilige Maßnahmen (§ 32a GWB)	399
4. Verpflichtungszusagen (§ 32b GWB)	400
5. Kein Anlass zum Tätigwerden (§ 32c GWB)	400
6. Entzug der Freistellung (§ 32d GWB)	400
7. Untersuchung einzelner Wirtschaftszweige (§ 32e GWB) ...	401
8. Vorteilsabschöpfung durch die Kartellbehörde (§ 34 GWB)	401
III. Verwaltungssachen (§§ 54–80 GWB)	403
1. Verfahren vor den Kartellbehörden (§§ 54–62 GWB)	403
2. Beschwerde (§§ 73–76 GWB)	404
3. Rechtsbeschwerde (§§ 77 GWB)	405
4. Gemeinsame Bestimmungen (§§ 63–72 GWB)	405
IV. Bußgeldverfahren (§§ 81–86 GWB)	405
V. Zivilrechtliche Sanktionen (§§ 33 ff. und 34a GWB)	406
1. Normstruktur	406
2. Anspruchsberechtigung (§ 33 Abs. 1, Abs. 3 GWB)	407
3. Beseitigung und Unterlassung (§ 33 Abs. 1, Abs. 2 GWB) ..	418
4. Schadensersatz (§§ 33a ff. GWB)	425
5. Verhältnis von §§ 33 ff. GWB zu anderen Vorschriften	455
6. Vorteilsabschöpfung (§ 34a GWB)	456
7. Beweislast	462
8. Verjährung (§ 33h GWB; §§ 195, 199 BGB)	463
VI. Zivilverfahren (§§ 87–89 GWB)	465
Anhang: Klausur	467
Sachverzeichnis	483